

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1900

25.10.1900 (No. 243)

Dankfagung.
Für die vielen Beweise wohlthuerender Theilnahme an dem Verluste unserer lieben Frau, Schwester, Schwägerin und Tante, für die zahlreiche Beileidbesuche und die schönen Blumenpenden spreche hiermit im Namen der Hinterbliebenen meinen herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, 24. Okt. 1900.
Karl C. Schaller.

Aufforderung.
Diejenigen Personen, welche mit der Bezahlung des Schulgelbes für das Real- und Reformgymnasium, die Oberrealschule mit Gymnasialabteilung pro I. Tertial 1900/1901 (11. Septbr. 1900 bis 11. Januar 1901) sich noch im Rückstand befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb acht Tagen an der zu entrichten.
Karlsruhe, den 23. Oktober 1900.
Stadt. Schulasse-Verrechnung.
F. d. r.

Bauarbeiten-Vergabung.
Zur Erbauung eines neuen katholischen Pfarrhauses in Brühl, Amt Schwetzingen, sollen zur Ausführung in Auftrag vergeben werden:

	im Aufschlag zu
Erdb- und Maurerarbeit	8010,16
Steinhauerarbeit	3629,87
Zimmerarbeit	3259,61
Berupharbeit	1016,74
Schreinerarbeit	1840,30
Glasarbeit	836,89
Schlosserarbeit	911,38
Blechenerarbeit	559,96
Tüncherarbeit	414,40
Tapezierarbeit	97,50

Nach Procenten des Aufschlags auszubrückende Angebote hierauf wollen verschlossen und mit Aufschrift „Angebot“ versehen, längstens bis Mittwoch, den 31. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr, bei katholischer Stiftungsraht in Brühl portofrei eingereicht werden, wofür unterdessen die Pläne, Ueberschlagsauszüge und Bedingungen zur Einsicht der Bewerber aufliegen.
Heidelberg, den 18. Okt. 1900.
Erzbischöfliches Bauamt.
Maier.

IXte Straßburger Pferde-Lotterie.
Ziehung garantiert 12. Nov. 1900
Gew. i. W. 31.000.
Gew. 10.000, 3000 etc.
1 Loos 1 Mk., 11 Loose 10 Mk.,
(Porto u. Liste 25 Pfg. extra)
empfehlen sowie alle genehmigten Loose
J. Stürmer General-Agent
Strassburg
In Karlsruhe sind Loose zu haben
bei O. Götz, E. Dahlemaun, B. Jünke,
E. Weigmann.
Wiederverkäufer werden gesucht.

Ludwig Schweisgut
Erprinzenstrasse 4.
Pianos
Ludwig Schwalsgut
Vorzügliche
Flügel, Pianinos
und
Harmoniums
zu
Kauf und Miete.
Pianos von M. 450.
Harmoniums von M. 80 an.
Über 100 Instrumente zur Auswahl.
Reelle Preise. — Fachmännische
Garantie.
Umtausch gespielter Instrumente.

Wirthschafts-Verpachtung.
In Brounbach, Station der Lauda—Wertheim-Eisenbahnlinie, wegen seiner schönen und gesunden Lage von Fremden viel besucht, wird die am 2. Februar 1901 pachtfrei werdende Gastwirthschaft auf weitere 6 Jahre, eventuell auch auf längere Zeit, verpachtet werden.
Brounbach, eine frühere Cisterzienser-Abtei im Tauberggrund, von ausgedehnten Wäldungen begrenzt, ist Hauptort der fürstlichen Kolonie gleichen Namens, hat eine katholische Kirche, eine Volksschule, ein großes Oekonomiegut, eine Bierbrauerei, Sägemühle, Schmiede und vorzügliche Staats- und Kreisstraßen.
Pachtliebhaber wollen ihre Angebote unter Beifügung von Leumunds-, Vermögens- und Befähigungszeugnissen bis längstens 15. Dezember ds. J. einreichen. Später einlaufende Pachtgebote können keine Berücksichtigung finden. Die Pachtbedingungen liegen beim Sekretariate der Untergeländeten zur Einsichtnahme bereit. Weiter gewünschte Aufschlüsse werden von uns ertheilt.
Wertheim, den 1. Oktober 1900.
Fürstlich Löwenstein-Wertheim-Rosenberg'sche Domänen-Kanzlei.
Müller. Rohmann

Katholischer Gesellenverein Karlsruhe. Glückshafen.
Anfangs November veranstaltet der katholische Gesellenverein nach alter Sitte unter seinen Mitgliedern einen Glückshafen.
Alle unsere verehrten Gönner und Freunde bitten wir, auch dieses Jahr wieder dem Vereine die alte Liebe und Freigebigkeit zu walten und durch geeignete Geschenke zum Gelingen dieses Wohlthätigkeitsfestes beitragen zu wollen.
Herzliches „Vergelt's Gott“ schon zum voraus.
Gaben werden von folgenden Herren dankbar entgegengenommen: Kaplan Strumpf, Präses, Erbprinzenstraße 14; Kaplan Dr. Gröber, Vicepräses, St. Vincentiushaus; Betriebssekretär Kleindienst, Marienstrasse 94; Stabsmeister Kaiser, Ständehausstraße; Hausmeister Heißler.

Kurabtheilung — Friedrichsbad.
136 Kaiserstraße 136.
Dampfbäder I. Klasse M. 1.50, II. Klasse M. 1.—
mit gründlicher Massage und sorgfältiger Behandlung.

Verlag John Henry Schwerin, Berlin.
Die „Grosse Modenwelt“ mit bunter Fächerbunette bietet in vorzüglichen Gesteckern eine in der That erstaunliche Anzahl der reizvollsten Damen- und Kindermoden, und was die Kunststoffe ist, mit Hilfe der jeder Nummer beiliegenden Schnittmuster kann auch die Anfängerin sich alles leicht und billig selbst herstellen. Außerdem liefert der Verlag Extrablätter nach eingehendem Körpermaß zu den minimalen Selbstkosten — 80 Pfg. für Schnittmuster für Erwachsene, 35 Pfg. für solche für Kinder. Eine vornehm geleitete, illustrierte belletristische Beilage sorgt für Unterhaltung und Belehrung. Die „Grosse Modenwelt“ mit bunter Fächerbunette kostet nur 1 Mk. vierteljährlich.
Hervorragend an Reichhaltigkeit, Vielfältigkeit und Billigkeit ist das bekannte Universalblatt „Mode und Haus“, das das Menschengemüth auf allen Gebieten der Mode und Hauswirthschaft bringt. Auch für Unterhaltung ist in reichem Maße gesorgt. Ganz speciell machen wir auf den jeder Nummer beiliegenden musterhaltigen Schnittbogen aufmerksam, außerdem liefert der Verlag Extrablätter nach eingehendem Körpermaß — keine sogenannten Normalschnitte — gegen Vergütung der eigenen Selbstkosten von 50 Pfg. pro Schnitt. „Mode und Haus“ kostet trotz seines reichen Inhalts pro Quartal bloss 1 Mk. 1.— mit achteitrigem Romanbeilage „Aus besten Federn“ und Moden-Coloretts M. 1.25.
Reizende Kindermoden bietet die Monatschrift „Kinder-garderobe“. Mit Hilfe der beigelegten Schnittmuster wird hier selbst der unerfahrensten und ungeschicktesten Mutter genaue Anleitung zur Selbstherstellung ihrer Kinder gegeben. Aber auch den Kindern wird Anleitung gegeben, wie sie aus scheinbar nutzlosen Abfällen des Haushalts ganz reizende Spielsachen selbst anfertigen können. „Kinder-garderobe“, mit den Beilagen „Für die Jugend“ und „Im Reiche der Kinder“ — Abonnement 60 Pfg. pro Quartal.
Die „Illustrirte Wäsche-Zeitung“ kostet ebenfalls 60 Pfg. pro Quartal und bringt reizende Vorträge sämtlicher Wäschearten, auch von Herren- und Kinderwäsche.
Sämmtliche vier Schriften sind von allen Buchhandlungen und Postanstalten zu beziehen. Gratis-Probenummern durch erstere und den Verlag John Henry Schwerin, Berlin W. 35.

Günstige Kaufgelegenheit.
Wir offeriren:
1 Posten Stoppdecken,
1 „ Wolldecken,
1 „ baumw. Jacquard-Decken
bedeutend unter Preis.
Heinr. Cramer Nachf.,
Kaiserstraße 189.
P.S. Die Waaren liegen in einem besonderen Raum unserer Lokalitäten zum Verkauft aus.

Für Private und Schneider
Extra-Ausgabe von separaten Artikeln, nur neue Dessins, in vorzüglichen Qualitäten zu Netto-Gassa-Preisen:
Ex. I Melton M. 5.90 per Meter
II Kammgarn 6.30
III Nouveautés 6.—
IV Kammgarn 7.20
V Mele. Nouveauté 6.20
Muster zur Verfügung.
Wilh. Wolf jr., Tuchabtheilung,
Gingang Lammstraße.

H. Freyheit
(W. Költz Nachfolger),
Kaiserstraße 117 • Telephon Nr. 1271,
empfiehlt sein reichhaltig angelegtes Lager in
Winter-Schuhwaaren
in nur guten und gediegenen Qualitäten zu äusserst Preisen.
Gleichzeitig gestatte ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß ich die von der Firma W. Költz seit Jahren geführten
Filz-Artikel
als Specialität weiterführe und solche in allen gangbaren Größen vorrätig sind.

Sämmtliche Neuheiten in bester fertiger Herren- u. Knabengarderobe
Sind für die Herbst- und Winter Saison in sehr großer Auswahl eingetroffen und werden zu billigen, streng festen Preisen abgegeben.
SPIEGEL & WELS,
Kaiserstraße 76, Marktplatz. Telefon 1207.
Für Maß-Anfertigung
großes Stofflager nur bester Fabrikate.
Billigste Preise und gediegene Ausführung allgemein anerkannt.
Chemische Reinigung und Reparatur prompt und billig.

Wein- und Bier-Restaurant zum Hohenzollern
Ecke der Kronen- und Bähringerstraße
Karlsruhe
empfiehlt seine neu hergerichteten Lokalkitäten.
Spezialität:
Reine badische Weine.
Vorzügliche Küche zu jeder Tageszeit.
Hocheines helles Sinner'sches Tafelbier.
Der Besitzer:
Hermann Schütz.

Edda.
Ausserordentlich milde Cigarre, 100 Stück Mk. 6.—, 11. Sortirung, sog. Schluss davon, 500 Stück Mk. 25.— franko, letztere nur in 500 Stück-Kisten verpackt.
Gust. Schneider, Cigarrenversandgeschäft,
Karlsruhe i. B.

Rebens eingerichtete Reparaturwerkstätte für
Fahrräder.
Reparaturen an Fahrrädern aller Systeme werden unter Garantie prompt und billig ausgeführt.
H. Voigt,
Aderstraße 9.
Reichhaltiges Lager von Gloden, Laternen u. sonstigen Zubehörsgegenständen.

1900
Das neue Bürgerliche Gesetzbuch
60 Pfg. unter Kreuzband
80 Pfg. unter 244 S. gut kartonirtes Buch.
Vorzugspreis für die Abonnenten dieses Blattes.
Verluste und Strafen sind die Folgen von Unkenntniß der Gesetze.
Am 1. Januar 1900 trat das neue Bürgerliche Gesetzbuch in Kraft.
Die Bestimmungen desselben betreffen so zahlreiche Vorkommnisse des täglichen Lebens, daß Jedermann sich damit vertraut machen muß. — So werden z. B. darin neu geregelt für das ganze Deutsche Reich: Willensäußerungen, Verträge, Vollmachten, Termine, Verjährungs-freien, Schuldverhältnisse, Kauf, Laus, Schenkungen, das Nichts- und Pachtrecht, Dienstverträge, Bürgschaft, Schuldverpfändung, Eigentumsrecht, Hypothekenrecht, Erbrecht (Eheliches Güterrecht etc.), Vormundschaftsrecht, Erbrecht, Testament und andere der wichtigsten Sachen mehr.
Das muß Jedermann kennen lernen, mag er wollen oder nicht.
Um die Anschaffung zu erleichtern, liefert die untenstehende Firma das Bürgerliche Gesetzbuch für 60 Pfg. kartonirt.
Bei Zufendung unter Kreuzband 80 Pfg.
Weiter empfehlen wir das
Neue Handelsgesetzbuch
nebst Einführungsgesetz
kartonirt 40 Pfg., nach Auswärts portofrei 50 Pfg.
Beträge werden am besten mittelst Postanweisung eingesandt. (Porto bis 5 Mk. — 10 Pfg., über 5 bis 100 Mk. — 20 Pfg.) — Die Bestellung kann auf dem Abschnitte dertelben gemacht werden. Die Beträge sind franko einzuschicken.
Expedition des „Badischen Beobachters“ in Karlsruhe.

Größte Auswahl in Möbeln aller Sorten,
als vollständige Betten, sowie einzelne Theile, Chiffonnières, Garderobeschränke, Spiegelschränke, Vertikos, Kommoden, Waschkommoden, Nachtlische, sämtliche Sorten Tische, Sophas, hübsche Garnituren, Buffets, Spiegel, Crèmeaux, Stühle, Vorhänge, Kissen, Bettfedern, Koffhaare, Teppiche, Tischdecken etc. zu den billigsten Preisen, unter Garantie solider Arbeit, bei
Karl Epple, Tapezier,
nur Kaiserstr. 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.
NB. Man verlange Preisliste gratis und franko.

Eine gut kath. Familie (Geschäft), in großer Noth, sucht Hilfe in einem
Darlehen von 2—3000 Mk.
gegen Verpfändung. Offerten u. Nr. 465 an die Expedition dieses Blattes.

Maler-Geherling.
Ein ordentlicher Junge, der Lust hat, das Maler-geschäft zu erlernen, kann ein-treten bei **Schindler, Saffelstraße 55.**

Gänselebern
werden fortwährend angekauft Kreuz-straße 10, bei der Kleinen Kirche.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft Erb-prinzenstraße 21, 2. Stod.

Verantwortlich:
Für den politischen Theil:
Sodocus Fiege.
Für kleine badische Chronik, Lokales, Vermischte Nachrichten und Gerichts-saal:
Hermann Wähler.
Für Feuilleton, Theater, Concerte, Kunst und Wissenschaft:
Heinrich Bogel.
Für Handel und Verkehr, Haus- und Landwirthschaft, Inserate und Reklamen:
Heinrich Bogel.
Sämmtliche in Karlsruhe.
Notations-Druck und Verlag der Aktien-gesellschaft „Badenia“ in Karlsruhe.
Aderstraße 42.
Heinrich Bogel, Direktor.

Wohlfahrts-Loose
zu Zwecken der deutschen Schutzgebiete,
Ziehung 29. November 1900,
16,870 Gewinne im Gesamtbetrag von 575,000 Mk.,
Loose à 3.30 Mk., auswärts 3.50 Mk. franko,
empfiehlt die
Expedition des „Badischen Beobachters“.